

Unterrichtsvorhaben

Sozialwissenschaften Qualifikationsphase - Grundkurs

UV 1: Höher, schneller, weiter - Grenzen des Wachstums? (Q1.1)

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> - Wirtschaftspolitik - Globale Strukturen, und Prozesse 	<ul style="list-style-type: none"> - Legitimation staatlichen Handelns im Bereich der Wirtschaftspolitik - Zielgrößen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland - Qualitatives Wachstum und nachhaltige Entwicklung - Konjunktur- und Wachstumsschwankungen 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern den Konjunkturverlauf und das Modell des Konjunkturzyklus auf der Grundlage einer Analyse von Wachstum, Preisentwicklung, Beschäftigung und Außenbeitrag sowie von deren Indikatoren, - beschreiben die Ziele der Wirtschaftspolitik und erläutern Zielharmonien und -konflikte innerhalb des magischen Vierecks sowie seiner Erweiterung um Gerechtigkeits- und Nachhaltigkeitsaspekte zum magischen Sechseck. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erörtern kontroverse Positionen zu staatlichen Eingriffen in marktwirtschaftliche Systeme, - erörtern die rechtliche Legitimation staatlichen Handelns in der Wirtschaftspolitik (u.a. Grundgesetz sowie Stabilitäts- und Wachstumsgesetz), - beurteilen die Reichweite des Modells des Konjunkturzyklus, - beurteilen Zielgrößen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und deren Indikatoren im Hinblick auf deren Aussagekraft und die zugrunde liegenden Interessen, - beurteilen unterschiedliche Wohlstands- und Wachstumskonzeptionen im Hinblick auf nachhaltige Entwicklung, - beurteilen die Funktion und die Gültigkeit von ökonomischen Prognosen, - beurteilen wirtschaftspolitische Konzeptionen im Hinblick auf die zugrunde liegenden Annahmen und Wertvorstellungen sowie die ökonomischen, ökologischen und sozialen Wirkungen,

			- erörtern die Möglichkeiten und Grenzen nationaler Wirtschaftspolitik.
--	--	--	---

UV 2: Lenken oder loslassen? Staatliche Wirtschaftspolitik (Q1.2)

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> - Wirtschaftspolitik - Globale Strukturen, und Prozesse 	<ul style="list-style-type: none"> - Legitimation staatlichen Handelns im Bereich der Wirtschaftspolitik - Konjunktur- und Wachstumsschwankungen - Wirtschaftspolitische Konzeptionen - Bereiche und Instrumente der Wirtschaftspolitik 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern den Konjunkturverlauf und das Modell des Konjunkturzyklus auf der Grundlage einer Analyse von Wachstum, Preisentwicklung, Beschäftigung und Außenbeitrag sowie von deren Indikatoren, - unterscheiden ordnungs-, struktur- und prozesspolitische Zielsetzungen und Maßnahmen der Wirtschaftspolitik, - analysieren an einem Fallbeispiel Interessen und wirtschaftspolitische Konzeptionen von Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaften, - unterscheiden die Instrumente und Wirkungen angebotsorientierter, nachfrageorientierter und alternativer wirtschaftspolitischer Konzeptionen, - erläutern die Handlungsspielräume und Grenzen nationalstaatlicher Wirtschaftspolitik angesichts supranationaler Verflechtungen sowie weltweiter Krisen. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erörtern kontroverse Positionen zu staatlichen Eingriffen in marktwirtschaftliche Systeme, - erörtern die rechtliche Legitimation staatlichen Handelns in der Wirtschaftspolitik (u.a. Grundgesetz sowie Stabilitäts- und Wachstumsgesetz), - beurteilen die Reichweite des Modells des Konjunkturzyklus, - beurteilen Zielgrößen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und deren Indikatoren im Hinblick auf deren Aussagekraft und die zugrunde liegenden Interessen, - beurteilen die Funktion und die Gültigkeit von ökonomischen Prognosen, - beurteilen wirtschaftspolitische Konzeptionen im Hinblick auf die zugrunde liegenden Annahmen und Wertvorstellungen sowie die ökonomischen, ökologischen und sozialen Wirkungen, - erörtern die Möglichkeiten und Grenzen nationaler Wirtschaftspolitik.

--	--	--	--

UV 3: Wie weit ist es von unten nach oben? Dimensionen, Trends, Theorien und Auswirkungen sozialer Ungleichheit (Q1.3)

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> - Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung 	<ul style="list-style-type: none"> - Erscheinungsformen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit - Sozialer Wandel - Modelle und Theorien gesellschaftlicher Ungleichheit 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern aktuell diskutierte Begriffe und Bilder sozialen Wandels sowie eigene Gesellschaftsbilder, - unterscheiden Dimensionen sozialer Ungleichheit und ihre Indikatoren, - beschreiben Tendenzen des Wandels der Sozialstruktur in Deutschland auch unter der Perspektive der Realisierung von gleichberechtigten Lebensverlaufsperspektiven für Frauen und Männer, - erläutern Grundzüge und Kriterien von Modellen vertikaler und horizontaler Ungleichheit, - erläutern Grundzüge und Kriterien von Modellen und Theorien sozialer Entstrukturierung, - analysieren alltägliche Lebensverhältnisse mit Hilfe der Modelle und Konzepte sozialer Ungleichheit, - analysieren an einem Fallbeispiel mögliche politische und ökonomische Verwendungszusammenhänge soziologischer Forschung. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen Tendenzen sozialen Wandels aus der Sicht ihrer zukünftigen sozialen Rollen als abhängig Arbeitende bzw. Unternehmerin und Unternehmer, - bewerten die Bedeutung von gesellschaftlichen Entstrukturierungsvorgängen für den ökonomischen Wohlstand und den sozialen Zusammenhalt, - beurteilen die Reichweite von Modellen sozialer Ungleichheit im Hinblick auf die Abbildung von Wirklichkeit und ihren Erklärungswert, - beurteilen die politische und ökonomische Verwertung von Ergebnissen der Ungleichheitsforschung.

UV 4: Welchen Sozialstaat brauchen wir? (Q1.4)

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen
- Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung	- Erscheinungsformen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit - Sozialstaatliches Handeln	Die Schülerinnen und Schüler - erläutern Grundprinzipien staatlicher Sozialpolitik und Sozialgesetzgebung, - analysieren an einem Beispiel sozialstaatliche Handlungskonzepte im Hinblick auf normative und politische Grundlagen, Interessengebundenheit sowie deren Finanzierung.	Die Schülerinnen und Schüler - beurteilen unterschiedliche Zugangschancen zu Ressourcen und deren Legitimationen vor dem Hintergrund des Sozialstaatsgebots und des Gebots des Grundgesetzes zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse.

UV 5: Die deutsche Wirtschaft im Zeichen der Globalisierung (Q2.1)

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen
- Globale Strukturen und Prozesse	- Merkmale, Dimensionen und Auswirkungen der Globalisierung - Internationale Wirtschaftsbeziehungen - Wirtschaftsstandort Deutschland	Die Schülerinnen und Schüler - erläutern die Dimensionen der Globalisierung am Beispiel aktueller Veränderungsprozesse, - analysieren politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Auswirkungen der Globalisierung (u.a. Migration, Klimawandel, nachhaltige Entwicklung), - analysieren aktuelle internationale Handels- und Finanzbeziehungen im Hinblick auf grundlegende Erscheinungsformen, Abläufe, Akteure und Ein-	Die Schülerinnen und Schüler - beurteilen Konsequenzen eigenen lokalen Handelns vor dem Hintergrund globaler Prozesse und eigener sowie fremder Wertvorstellungen, - erörtern die Konkurrenz von Ländern und Regionen um die Ansiedlung von Unternehmen im Hinblick auf ökonomische, politische und gesellschaftliche Auswirkungen.

		flussfaktoren, - erläutern die Standortfaktoren des Wirtschaftsstandorts Deutschland mit Blick auf den regionalen, europäischen und globalen Wettbewerb	
--	--	--	--

UV 6: Wir und die Welt - internationale Friedens- und Sicherheitspolitik (Q2.2)

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen
- Globale Strukturen und Prozesse	<ul style="list-style-type: none"> - Internationale Friedens- und Sicherheitspolitik - Beitrag der UN zur Konfliktbewältigung und Friedenssicherung - Internationale Bedeutung von Menschenrechten und Demokratie 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern die Friedensvorstellungen und Konzeptionen unterschiedlicher Ansätze der Konflikt- und Friedensforschung (u.a. der Theorie der strukturellen Gewalt), - unterscheiden und analysieren beispielbezogen Erscheinungsformen, Ursachen und Strukturen internationaler Konflikte, Krisen und Kriege, - erläutern an einem Fallbeispiel die Bedeutung der Grund- und Menschenrechte sowie der Demokratie im Rahmen der internationalen Friedens- und Sicherheitspolitik, - erläutern fallbezogen Zielsetzung, Aufbau und Arbeitsweise der Hauptorgane der UN. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - bewerten unterschiedliche Friedensvorstellungen und Konzeptionen der Konflikt- und Friedensforschung hinsichtlich ihrer Reichweite und Interessengebundenheit, - erörtern an einem Fallbeispiel internationale Friedens- und Sicherheitspolitik im Hinblick auf Menschenrechte, Demokratievorstellungen sowie Interessen- und Machtkonstellationen, - beurteilen die Struktur der UN an einem Beispiel unter den Kategorien Legitimität und Effektivität.

UV 7: Wir und Europa - der europäische Integrationsprozess (Q2.3)

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> - Europäische Union 	<ul style="list-style-type: none"> - EU-Normen, Interventions- und Regulationsmechanismen sowie Institutionen - Historische Entwicklung der EU als wirtschaftliche und politische Union - Europäischer Binnenmarkt 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren Elemente des Alltagslebens im Hinblick auf seine Regulation durch europäische Normen, - beschreiben an einem Fallbeispiel Aufbau, Funktion und Zusammenwirken der zentralen Institutionen der EU, - analysieren an einem Fallbeispiel die zentralen Regulations- und Interventionsmechanismen der EU, - analysieren europäische politische Entscheidungssituationen im Hinblick auf den Gegensatz nationaler Einzelinteressen und europäischer Gesamtinteressen, - erläutern die Frieden stiftende sowie Freiheiten und Menschenrechte sichernde Funktion der europäischen Integration nach dem Zweiten Weltkrieg, - beschreiben und erläutern zentrale Stationen und Dimensionen des europäischen Integrationsprozesses, - erläutern die vier Grundfreiheiten des EU-Binnenmarktes, 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - bewerten unterschiedliche Definitionen von Europa (u.a. Europarat, Europäische Union, Währungsunion, Kulturraum), - erörtern EU-weite Normen im Hinblick auf deren Regulationsdichte und Notwendigkeit, - bewerten an einem Fallbeispiel vergleichend die Entscheidungsmöglichkeiten der einzelnen EU-Institutionen, - beurteilen die Vorgehensweise europäischer Akteure im Hinblick auf die Handlungsfähigkeit der EU.

UV 8: Zukunft Europa? (Q2.3)

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen
- Europäische Union	<ul style="list-style-type: none">- Historische Entwicklung der EU als wirtschaftliche und politische Union- Europäische Integrationsmodelle- Strategien und Maßnahmen europäischer Krisenbewältigung	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">- analysieren europäische politische Entscheidungssituationen im Hinblick auf den Gegensatz nationaler Einzelinteressen und europäischer Gesamtinteressen,- erläutern die Frieden stiftende sowie Freiheiten und Menschenrechte sichernde Funktion der europäischen Integration nach dem Zweiten Weltkrieg,- beschreiben und erläutern zentrale Stationen und Dimensionen des europäischen Integrationsprozesses,- analysieren an einem Fallbeispiel Erscheinungen, Ursachen und Strategien zur Lösung aktueller europäischer Krisen.	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">- bewerten unterschiedliche Definitionen von Europa (u.a. Europarat, Europäische Union, Währungsunion, Kulturraum),- beurteilen politische Prozesse in der EU im Hinblick auf regionale und nationale Interessen sowie das Ideal eines europäischen Gesamtinteresses,- bewerten die europäische Integration unter den Kriterien der Sicherung von Frieden und Freiheiten der EU-Bürger,- erörtern Chancen und Probleme einer EU-Erweiterung,- beurteilen die Vorgehensweise europäischer Akteure im Hinblick auf die Handlungsfähigkeit der EU.

Unterrichtsvorhaben

Sozialwissenschaften Qualifikationsphase - Leistungskurs

UV 1: Höher, schneller, weiter - Grenzen des Wachstums? (Q1.1)

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> - Wirtschaftspolitik - Globale Strukturen, und Prozesse 	<ul style="list-style-type: none"> - Legitimation staatlichen Handelns im Bereich der Wirtschaftspolitik - Zielgrößen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland - Qualitatives Wachstum und nachhaltige Entwicklung - Konjunktur- und Wachstumsschwankungen 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern den Konjunkturverlauf und das Modell des Konjunkturzyklus auf der Grundlage einer Analyse von Wachstum, Preisentwicklung, Beschäftigung und Außenbeitrag sowie deren Indikatoren, - erklären Ursachen von Konjunktur- und Wachstumsschwankungen auf der Grundlage unterschiedlicher Theorieansätze, - beschreiben die Ziele der Wirtschaftspolitik und erläutern Zielharmonien und -konflikte innerhalb des magischen Vierecks sowie seiner Erweiterung um Gerechtigkeits- und Nachhaltigkeitsaspekte zum magischen Sechseck, - analysieren an einem Fallbeispiel Interessen und wirtschaftspolitische Konzeptionen von Parteien, NGOs, Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaften, - erläutern umweltpolitische Lösungsansätze zur Internalisierung externer Kosten auf der Grundlage des Einsatzes marktkonformer und ordnungspolitischer Instrumente. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erörtern die rechtliche Legitimation staatlichen Handelns in der Wirtschaftspolitik (u.a. Grundgesetz sowie Stabilitäts- und Wachstumsgesetz), - beurteilen die Reichweite des Modells des Konjunkturzyklus, - beurteilen Zielgrößen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und deren Indikatoren im Hinblick auf deren Aussagekraft und die zugrunde liegenden Interessen, - erörtern das Spannungsverhältnis von ökonomischen Zielen und dem Ziel der Sicherung der Qualität des öffentlichen Gutes Umwelt, - beurteilen unterschiedliche Wachstumskonzeptionen im Hinblick auf nachhaltige Entwicklung und soziale Gerechtigkeit, - beurteilen die Funktion und die Gültigkeit von ökonomischen Prognosen, - beurteilen wirtschaftspolitische Konzeptionen im Hinblick auf die zugrunde liegenden Annahmen und Wertvorstellungen sowie die ökonomischen, ökologi-

			schen und sozialen Wirkungen.
--	--	--	-------------------------------

UV 2: Lenken oder loslassen? Staatliche Wirtschaftspolitik (Q1.2)

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> - Wirtschaftspolitik - Globale Strukturen, und Prozesse 	<ul style="list-style-type: none"> - Legitimation staatlichen Handelns im Bereich der Wirtschaftspolitik - Zielgrößen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland - Konjunktur- und Wachstumsschwankungen - Wirtschaftspolitische Konzeptionen - Bereiche und Instrumente der Wirtschaftspolitik 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erklären Ursachen von Konjunktur- und Wachstumsschwankungen auf der Grundlage unterschiedlicher Theorieansätze, - beschreiben die Ziele der Wirtschaftspolitik und erläutern Zielharmonien und -konflikte innerhalb des magischen Vierecks sowie seiner Erweiterung um Gerechtigkeits- und Nachhaltigkeitsaspekte zum magischen Sechseck, - analysieren an einem Fallbeispiel Interessen und wirtschaftspolitische Konzeptionen von Parteien, NGOs, Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaften, - unterscheiden ordnungs-, struktur- und prozesspolitische Zielsetzungen und Maßnahmen der Wirtschaftspolitik, - analysieren institutionelle Strukturen im Hinblick auf mikroökonomische und makroökonomische Folgen, - unterscheiden die theoretischen Grundlagen sowie die Instrumente und Wirkungen angebots- 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erörtern kontroverse Positionen zu staatlichen Eingriffen in marktwirtschaftliche Systeme, - erörtern die rechtliche Legitimation staatlichen Handelns in der Wirtschaftspolitik (u.a. Grundgesetz sowie Stabilitäts- und Wachstumsgesetz), - beurteilen die Reichweite des Modells des Konjunkturzyklus, - beurteilen Zielgrößen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und deren Indikatoren im Hinblick auf deren Aussagekraft und die zugrunde liegenden Interessen, - beurteilen unterschiedliche Wachstumskonzeptionen im Hinblick auf nachhaltige Entwicklung und soziale Gerechtigkeit, - beurteilen die Funktion und die Gültigkeit von ökonomischen Prognosen, - erörtern die Reichweite unterschiedlicher konjunktur-

		orientierter, nachfrageorientierter und alternativer wirtschaftspolitischer Konzeptionen.	<p>theoretischer Ansätze,</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen wirtschaftspolitische Konzeptionen im Hinblick auf die zugrunde liegenden Annahmen und Wertvorstellungen sowie die ökonomischen, ökologischen und sozialen Wirkungen, - erörtern die Möglichkeiten und Grenzen nationaler Wirtschaftspolitik.
--	--	---	---

UV 3: Wie weit ist es von unten nach oben? Dimensionen, Trends, Theorien und Auswirkungen sozialer Ungleichheit (Q1.3)

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen
- Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung	<ul style="list-style-type: none"> - Erscheinungsformen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit - Wandel gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Strukturen - Modelle und Theorien gesellschaftlicher Ungleichheit 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern aktuell diskutierte Begriffe und Bilder sozialen Wandels sowie eigene Gesellschaftsbilder, - unterscheiden Dimensionen sozialer Ungleichheiten und ihre Indikatoren, - beschreiben Tendenzen des Wandels der Sozialstruktur in Deutschland, - analysieren kritisch die Rollenerwartungen und Rollenausgestaltungsmöglichkeiten für Mädchen und Jungen sowie Frauen und Männer im Hinblick auf Gleichberechtigung und Selbstverwirklichung sowie eigenverantwortliche Zukunftssicherung beider Geschlechter, 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen Tendenzen sozialen Wandels aus der Sicht ihrer zukünftigen sozialen Rollen als abhängig Arbeitende bzw. Unternehmerin und Unternehmer, - beurteilen Machtkonstellationen und Interessenkonflikte von an der Gestaltung sozialer Prozesse Beteiligten, - bewerten die Bedeutung von gesellschaftlichen Entstrukturierungsvorgängen für den ökonomischen Wohlstand und den sozialen Zusammenhalt, - beurteilen die Reichweite von Modellen sozialer Ungleichheit im Hinblick auf die Abbildung von Wirklichkeit und ihren Erklärungswert, - beurteilen die politische und ökonomische Verwer-

		<ul style="list-style-type: none"> - analysieren den sozioökonomischen Strukturwandel im Hinblick auf die gewandelte Bedeutung von Wirtschaftssektoren und die Veränderung der Erwerbsarbeitsverhältnisse, - erläutern Grundzüge und Kriterien von Modellen vertikaler und horizontaler Ungleichheit, - erläutern Grundzüge und Kriterien von Modellen und Theorien sozialer Entstrukturierung, - analysieren alltägliche Lebensverhältnisse mit Hilfe der Modelle und Konzepte sozialer Ungleichheit, - analysieren ökonomische, politische und soziale Verwendungszusammenhänge soziologischer Forschung. 	<p>tung von Ergebnissen der Ungleichheitsforschung.</p>
--	--	--	---

UV 4: Welchen Sozialstaat brauchen wir? (Q1.4)

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> - Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung 	<ul style="list-style-type: none"> - Erscheinungsformen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit - Sozialstaatliches Handeln 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren an einem Fallbeispiel sozialpolitische Konzeptionen von Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretungen, - erläutern Grundprinzipien staatlicher Sozialpolitik und Sozialgesetzgebung, - analysieren an einem Beispiel sozialstaatliche Handlungskonzepte im Hinblick auf normative und politische Grundlagen, Interessengebundenheit 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen Machtkonstellationen und Interessenkonflikte von an der Gestaltung sozialer Prozesse Beteiligten, - bewerten die Bedeutung von gesellschaftlichen Entstrukturierungsvorgängen für den ökonomischen Wohlstand und den sozialen Zusammenhalt, - beurteilen unterschiedliche Zugangschancen zu Ressourcen und deren Legitimationen vor dem Hintergrund

		sowie deren Finanzierung.	des Sozialstaatsgebots und des Gebots des Grundgesetzes zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse, - nehmen zu Kontroversen um sozialstaatliche Interventionen aus verschiedenen gesellschaftlichen Perspektiven Stellung.
--	--	---------------------------	---

UV 5: Die deutsche Wirtschaft im Zeichen der Globalisierung (Q2.1)

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen
- Globale Strukturen und Prozesse	<ul style="list-style-type: none"> - Merkmale, Dimensionen und Auswirkungen der Globalisierung - Internationale Wirtschaftsbeziehungen - Wirtschaftsstandort Deutschland 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren aktuelle internationale Handels- und Finanzbeziehungen im Hinblick auf grundlegende Erscheinungsformen, Abläufe, Akteure und Einflussfaktoren, - erläutern grundlegende Erklärungsansätze internationaler Handelsbeziehungen (u.a. im Hinblick auf die Kontroverse Freihandel versus Protektionismus), - erklären beispielbezogen Ursachen und Wirkungen von ökonomischen Ungleichgewichten zwischen Ländern und Ländergruppen, - erläutern die Standortfaktoren des Wirtschaftsstandorts Deutschland im regionalen, europäischen und globalen Wettbewerb, - erläutern die Handlungsspielräume national- 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - bewerten unterschiedliche Friedensvorstellungen und Konzeptionen der Konflikt- und Friedensforschung hinsichtlich ihrer Reichweite und Interessengebundenheit, - erörtern an einem Fallbeispiel internationale Friedens- und Sicherheitspolitik im Hinblick auf Menschenrechte, Demokratievorstellungen sowie Interessen- und Machtkonstellationen, - beurteilen Ziele, Möglichkeiten und Grenzen der deutschen Außen- und Sicherheitspolitik als Teil von EU und UN, - beurteilen die Struktur der UN an einem Beispiel unter den Kategorien Legitimität und Effektivität, - beurteilen Konsequenzen eigenen lokalen Handelns vor dem Hintergrund globaler Prozesse und eigener

		staatlicher Wirtschaftspolitik angesichts supranationaler Verflechtungen sowie weltweiter Krisen.	sowie fremder Wertvorstellungen, - beurteilen ausgewählte Beispiele globaler Prozesse und deren Auswirkungen im Hinblick auf Interessen- und Machtkonstellationen, - erörtern die Konkurrenz von Ländern und Regionen um die Ansiedlung von Unternehmen im Hinblick auf ökonomische, politische und gesellschaftliche Auswirkungen. - erörtern die Möglichkeiten und Grenzen nationaler Wirtschaftspolitik.
--	--	---	--

UV 6: Wir und die Welt - internationale Friedens- und Sicherheitspolitik (Q2.2)

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen
- Globale Strukturen und Prozesse	<ul style="list-style-type: none"> - Internationale Friedens- und Sicherheitspolitik - Beitrag der UN zur Konfliktbewältigung und Friedenssicherung - Internationale Bedeutung von Menschenrechten und Demokratie - Global Governance 	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> - erläutern die Friedensvorstellungen und Konzeptionen unterschiedlicher Ansätze der Konflikt- und Friedensforschung (u.a. der Theorie der strukturellen Gewalt), - unterscheiden und analysieren beispielbezogen Erscheinungsformen, Ursachen und Strukturen internationaler Konflikte, Krisen und Kriege, - erläutern an einem Fallbeispiel die Bedeutung der Grund- und Menschenrechte sowie der Demokratie im Rahmen der internationalen Friedens- und Sicherheitspolitik, - erläutern fallbezogen Zielsetzung, Aufbau und 	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> - bewerten unterschiedliche Friedensvorstellungen und Konzeptionen der Konflikt- und Friedensforschung hinsichtlich ihrer Reichweite und Interessengebundenheit, - erörtern an einem Fallbeispiel internationale Friedens- und Sicherheitspolitik im Hinblick auf Menschenrechte, Demokratievorstellungen sowie Interessen- und Machtkonstellationen, - beurteilen Ziele, Möglichkeiten und Grenzen der deutschen Außen- und Sicherheitspolitik als Teil von EU und UN, - beurteilen die Struktur der UN an einem Beispiel unter

		<p>Arbeitsweise der Hauptorgane der UN,</p> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Auswirkungen der Globalisierung (u.a. Migration, Klimawandel, nachhaltige Entwicklung), - erläutern exemplarisch Konzepte und Erscheinungsformen der Global Governance für die zukünftige politische Gestaltung der Globalisierung. 	<p>den Kategorien Legitimität und Effektivität,</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen Konsequenzen eigenen lokalen Handelns vor dem Hintergrund globaler Prozesse und eigener sowie fremder Wertvorstellungen, - beurteilen ausgewählte Beispiele globaler Prozesse und deren Auswirkungen im Hinblick auf Interessen- und Machtkonstellationen, - erörtern die Konkurrenz von Ländern und Regionen um die Ansiedlung von Unternehmen im Hinblick auf ökonomische, politische und gesellschaftliche Auswirkungen.
--	--	--	--

UV 7: Wir und Europa - der europäische Integrationsprozess (Q2.3)

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen
- Europäische Union	<ul style="list-style-type: none"> - EU-Normen, Interventions- und Regulationsmechanismen sowie Institutionen - Historische Entwicklung der EU als wirtschaftliche und politische Union - Europäischer Binnenmarkt - Europäische Integrationsmodelle 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren Elemente des Alltagslebens im Hinblick auf seine Regulation durch europäische Normen, - beschreiben an einem Fallbeispiel Aufbau, Funktion und Zusammenwirken der zentralen Institutionen der EU, - analysieren an einem Fallbeispiel die zentralen Regulations- und Interventionsmechanismen der 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - bewerten unterschiedliche Definitionen von Europa (u.a. Europarat, Europäische Union, Währungsunion, Kulturraum), - erörtern EU-weite Normierungen im Hinblick auf deren Regulationsdichte und Notwendigkeit, - beurteilen politische Prozesse in der EU im Hinblick auf regionale und nationale Interessen sowie das Ideal eines europäischen Gesamtinteresses,

	<ul style="list-style-type: none"> - Europäische Währung und die europäische Integration - Strategien und Maßnahmen europäischer Krisenbewältigung - Europäische Wirtschafts- und Wahrungunion sowie europäische Geldpolitik 	<p>EU,</p> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren europäische politische Entscheidungssituationen im Hinblick auf den Gegensatz nationaler Einzelinteressen und europäischer Gesamtinteressen, - erläutern die Frieden stiftende sowie Freiheiten und Menschenrechte sichernde Funktion der europäischen Integration nach dem Zweiten Weltkrieg, - beschreiben und erläutern zentrale Stationen und Dimensionen des europäischen Integrationsprozesses, - beschreiben und erläutern zentrale Beitrittskriterien und Integrationsmodelle für die EU, - erläutern die vier Grundfreiheiten des EU-Binnenmarktes, - analysieren an einem Fallbeispiel Erscheinungen, Ursachen und Ansätze zur Lösung aktueller europäischer Krisen. - beschreiben die Grundlagen der Europäischen Wirtschafts- und Wahrungunion, - erläutern die Instrumente, Ziele und Möglichkeiten der Geldpolitik der Europäischen Zentralbank und analysieren diese im Spannungsfeld nationaler und supranationaler Anforderungen. 	<ul style="list-style-type: none"> - bewerten an einem Fallbeispiel vergleichend die Entscheidungsmöglichkeiten der einzelnen EU-Institutionen, - bewerten die Übertragung nationaler Souveränitätsrechte auf EU-Institutionen unter dem Kriterium demokratischer Legitimation, - bewerten die europäische Integration unter den Kriterien der Sicherung von Frieden und Freiheiten sowie der Steigerung der Wohlfahrt der EU-Bürger, - bewerten verschiedene Integrationsmodelle für Europa im Hinblick auf deren Realisierbarkeit und dahinter stehende Leitbilder, - erörtern Chancen und Probleme einer EU-Erweiterung, - erörtern Vor- und Nachteile einer europäischen Währung für die europäische Integration und Stabilität, - beurteilen die Vorgehensweise europäischer Akteure im Hinblick auf die Handlungsfähigkeit der EU - beurteilen die Bedeutung der EZB in nationalen und internationalen Zusammenhängen, - erörtern die Möglichkeiten und Grenzen nationaler Wirtschaftspolitik.
--	--	---	--

UV 8: Zukunft Europa? (Q2.3)

Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen
<p>- Europäische Union</p>	<ul style="list-style-type: none"> - EU-Normen, Interventions- und Regulationsmechanismen sowie Institutionen - Historische Entwicklung der EU als wirtschaftliche und politische Union - Europäische Währung und die europäische Integration - Strategien und Maßnahmen europäischer Krisenbewältigung 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren europäische politische Entscheidungssituationen im Hinblick auf den Gegensatz nationaler Einzelinteressen und europäischer Gesamtinteressen, - analysieren an einem Fallbeispiel Erscheinungen, Ursachen und Ansätze zur Lösung aktueller europäischer Krisen. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - bewerten unterschiedliche Definitionen von Europa (u.a. Europarat, Europäische Union, Währungsunion, Kulturraum), - beurteilen politische Prozesse in der EU im Hinblick auf regionale und nationale Interessen sowie das Ideal eines europäischen Gesamtinteresses, - bewerten die Übertragung nationaler Souveränitätsrechte auf EU-Institutionen unter dem Kriterium demokratischer Legitimation, - bewerten die europäische Integration unter den Kriterien der Sicherung von Frieden und Freiheiten sowie der Steigerung der Wohlfahrt der EU-Bürger, - bewerten verschiedene Integrationsmodelle für Europa im Hinblick auf deren Realisierbarkeit und dahinter stehende Leitbilder, - erörtern Chancen und Probleme einer EU-Erweiterung, - erörtern Vor- und Nachteile einer europäischen Währung für die europäische Integration und Stabilität.